

Neue Ausstellung im Landtag von Sachsen-Anhalt

MALGALERIE 2015

Am **Mittwoch, 2. September 2015**, wird um **13.00 Uhr** die Ausstellung des Landesverbandes für Kriminalprävention und Resozialisierung „Malgalerie 2015“ im Landtag von Sachsen-Anhalt eröffnet.

Der Landesverband für Kriminalprävention und Resozialisierung e. V. (bis Juni 2015: „Landesverband für Straffälligen- und Bewährungshilfe e. V.“) besteht in diesem Jahr seit 25 Jahren. Seit 1998 schreibt der Verband jährlich einen Malwettbewerb für Inhaftierte der Justizvollzugsanstalten des Landes Sachsen-Anhalt aus. Sie sind ohne besondere Themenstellung aufgerufen, Zeichnungen bzw. Malereien einzureichen, aus denen eine Jury aus ehrenamtlichen Mitarbeitern des Verbandes die besten Arbeiten auswählt. Diese werden in der „Malgalerie“ ausgestellt.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung werden die Siegerarbeiten gekürt. Staatsminister Rainer Robra und Justizministerin Angela Kolb überreichen drei Preise und 10 Anerkennungen. Dazu vergibt der Landesverband Preisgelder aus den zugewiesenen Bußgeldern. Teilweise werden – je nach Verwahrstufe – auch die Preisträger anwesend sein

Ablauf im Überblick

- 13.00 Uhr Chorstück der Klasse 10b des Hegel-Gymnasiums unter Leitung von Dr. Jaqueline Harder
- 13:03 Uhr Begrüßung durch **Landtagspräsident Detlef Gürth**
- 13:08 Uhr Ansprache **Staatsminister Rainer Robra** als Vorsitzender des Landesverbandes
- 13:20 Uhr Chorstück
- 13:23 Uhr Ansprache **Justizministerin Prof. Dr. Angela Kolb**
- 13:30 Uhr Ansprache Rüdiger Buhlmann, Landesvorsitzender des Weißen Ringes

PRESSEMITTEILUNG



01.09.2015

13:38 Uhr Aufruf der Preisträger durch die Geschäftsführerin des Verbandes, Delia Göttke, Gratulation und Preisverleihung

13:50 Uhr Eröffnung der Ausstellung durch Landtagspräsident Detlef Gürth und gemeinsamer Gang durch die Ausstellung

Am Eröffnungstag werden sich 11 der 14 Vereine des Landesverbandes KPR im Ausstellungsbereich präsentieren und Einblicke in ihre Arbeit der Freien Straffälligenhilfe geben. Als permanenter Teil der Ausstellung wird eine DVD mit Fallbeispielen, Daten und Fakten der Arbeit des Verbandes gezeigt.

Die Ausstellung ist bis zum 30. September 2015 im Landtag von montags bis freitags (08.00 bis 18.00 Uhr) zu sehen. Der Eintritt ist kostenfrei.